

BREITWAND

ARTHOUSE KINO

PROGRAMM 25 06 26 — 29 07 26





FILME VON A BIS Z

ACH, DIESE LÜCKE, DIESE ENTSETZLICHE LÜCKE

SENIORKINO STARNBERG - EINTRITT 6 EURO

13
07

Verfilmung des Bestsellers von Joachim Mayerhoff über seine Studienzeit in München, gedreht unter anderem in Gauting. Mit 20 wird Joachim unerwartet an der renommierten Schauspielschule in München angenommen und zieht in die Villa zu seinen Großeltern Inge und Hermann.

DE 2026, 135 Min., ab 6 J., Regie & Drehbuch: Simon Verhoeven, Besetzung: Senta Berger, Bruno Alexander, Michael Wittenborn, Katharina Stark, Laura Tonke, David Striesow, Anne Ratte-Polle, Kamera: Jo Heim

AMORE UND BASTA!

CINEMA ITALIANO GAUTNG

08
07

Alessandra und Valerio könnten unterschiedlicher nicht sein. Sie ist eine prachtvolle Mittvierzigerin, frei und unabhängig, unangepasst und eine überzeugte Feministin, die allergisch auf Zusammenziehen und lange Beziehungen reagiert. Er ist im gleichen Alter, attraktiv und sportlich, aber starr und konventionell, mit einem strengen und fast schon banalen Leben. Eines Morgens kreuzen sich ihre Wege: Die Chemie ist unbestreitbar, die Leidenschaft überwältigend. Dann die Überraschung: Sie arbeiten in derselben Schule. Doch während sie das Idol ihrer Schüler ist, ist er der unnachgiebige Schulleiter.

IT 2026, 108 Min., ab 12 J., OmU, Regie: Massimiliano Bruno, Drehbuch: Massimiliano Bruno, Andrea Bassi, Damiano Bruè, Lisa Riccardi, Besetzung: Edoardo Leo, Claudia Pandolfi, Gianmarco Tognazzi, Giorgio Colangeli, Benedetta Tiberti, Francesca Alati, Marco Quaglia, Federica Cifola, Alessia Barela, Francesca Figus, Giulia Mei, Jekesa, Aleph Viola, Betti Pedrazzi, Carolina Crescentini, Valerio L., Kamera: Marco Bassano

AUF ZWEI RÄDERN

Gemeinsam mit seinem besten Freund Philippe und dem Hund Lucky begibt sich Mathias aufs Fahrrad, um einen ebenso ungewöhnlichen wie persönlichen Trip quer durch Europa zu unternehmen. Das chaotische Trio folgt der Route, die Mathias' verstorbener Sohn Youri einige Jahre zuvor selbst unternommen hat – von der französischen Atlantikküste bis zum Schwarzen Meer. Was als leise Spurensuche beginnt, wird zu einem überraschend heiteren Abenteuer voller unerwarteter Begegnungen. Mit jeder Etappe nähern sich die beiden Freunde mal auf berührende, mal auf humorvolle Weise dem Verlust an – und feiern dabei doch das Leben.

FR 2024, 89 Min., ab 6 J., Regie: Mathias Mlekuz, Drehbuch: Mathias Mlekuz, Philippe Rebbot, Besetzung: Mathias Mlekuz, Philippe Rebbot, Josef Mlekuz, Kamera: Florent Sabatier

AZZA

Ein intimer Einblick in Azzas Leben in Saudi Arabien, ihre Heimat und eine Gesellschaft am Rande des Wandels.

Azza, mit 16 verheiratet und heute Mutter von vier Teenagern, träumt von der Befreiung aus einer gescheiterten Ehe. In Saudi Arabien bedeutet das aber, aus der Familie ausgeschlossen und völlig auf sich selbst gestellt zu sein. Azza beschließt als Fahrlehrerin für Frauen zu arbeiten. Sie tut alles, um sicherzustellen, dass ihre Töchter nicht das durchmachen müssen, was sie selbst erlebt hat. Sie träumt von einer Reise durch die Wüste.

DE 2026, 87 Min., ab 6 J., Regie & Drehbuch: Stefanie Brockhaus, Kamera: Anne Misselwitz





DAS SOMMERBUCH

BACKROOMS

Clark, der Besitzer eines heruntergekommenen Möbelgeschäfts, entdeckt im Keller seines Ladens eine unsichtbare Tür. Bald ist er wie besessen davon, das Geheimnis dahinter zu lüften, und vertraut sich seiner Psychologin Dr. Mary Kline an. Als sie ihm dorthin folgt, lauert hinter den Wänden etwas Düsteres – und Gefährliches.

US 2026, 105 Min., ab 16 J., OmU, Regie: Kane Parsons, Drehbuch: Will Soodik, Besetzung: Renate Reinsve, Chiwetel Ejiofor, Mark Duplass, Kamera: Jeremy Cox

BÄRBEL BOHLEY

TAGEBUCH EINER AUFLÉHUNG

Bärbel Bohley war eine ostdeutsche Künstlerin und Bürgerrechtlerin. Sie wurde 1988 als Oppositionelle in der DDR verhaftet und zwangsweise in den Westen abgeschoben. Über die Zeit in Westdeutschland und ihre Reisen nach England, Frankreich und Italien, sowie ihre Begegnungen mit westeuropäischen Intellektuellen und PolitikerInnen führte sie ein Tagebuch als Zeugnis ihres ungebrochenen Widerstands. Nach 6 Monaten erkämpfte sie ihre Rückkehr in die DDR – ein einmaliger Vorgang. Sie wurde Mitbegründerin der Bürgerrechtsbewegung ‚Neues Forum‘ und das prominente Gesicht der friedlichen Revolution 1989. 21 Jahre später verstarb sie an Krebs.

DE/CH 2025, 96 Min., ab 12 J., Regie: Fosco Dubini, Barbara Marx, Drehbuch: Fosco Dubini, Barbara Marx, Besetzung: Lilli Fichtner, Kamera: Fosco Dubini

BLAUE WÜSTE

Nach 30 Jahren wieder im Kino. Ein Roadmovie, ein Film im Film und ein Projekt, das an seiner eigenen absurden Handlung – Wasser in die Wüste Ténéré zu tragen – scheitert.

„Ganz aktuell in seiner sozialpolitischen und künstlerischen Bedeutung in klarer cineastischer Orientierung.“ (Josef Rödl)

DE 1992, 93 Min., ab 0 J., Regie: Wolf Gaudlitz, Besetzung: Sergio Lo Verde, Nicola Beddoe, Jolly Kurjappu, Kamera: Matthias Fuchs, Pascal Hoffman

CHÉRI, ICH KOMME!

DIE ERFINDUNG DER LUST

Fanny und Tom sind seit über 20 Jahren glücklich verheiratet. Tom, ein Ingenieur mit Perfektionismus-Passion, tüftelt am liebsten an Erfindungen, doch hat damit wenig Erfolg. Die Familienkasse ist leer, das Haus samt geliebter Werkstatt soll verkauft werden. Da geht seine Frau Fanny eines Tages zu einer extrem engagierten Sexualtherapeutin und beichtet ihr, dass sie noch keinen Orgasmus gehabt hätte. Tom ist zwar schockiert, als er es hört, doch dann nimmt er als Ingenieur die Sache selbstverständlich persönlich – und wörtlich. Er will ein Gerät entwickeln, das die weibliche Lust zelebriert. Gemeinsam mit Fanny entwickelt er ein Objekt, das Geschichte schreiben wird.

FR 2026, 90 Min., ab 12 J., Regie & Drehbuch: Reem Kherici, Besetzung: Alexandra Lamy, François Cluzet, Reem Kherici, Kamera: Dominique Fausset

COUSCOUS UND GEHEIMNISSE

„Ein kleines Juwel mit vielen Geschmacksrichtungen!“ In der temperamentvollen und charmanten Culture-Class-Komödie lebt der junge algerische Koch Mehdi ein Doppelleben: Tagsüber ist er der brillante Koch im Bistro, kurz davor, den Laden gemeinsam mit seiner Partnerin Léa zu übernehmen – doch abends spielt er vor seiner algerischen Mutter Fatima den „perfekten Sohn“. Dumm nur, dass in dieser Rolle weder Léas noch Mehdis große Liebe zur französischen Gastronomie vorgesehen sind. Als Léa endlich darauf besteht, Fatima kennenzulernen, greift Mehdi unter Druck zur schlechtesten aller Lösungen – und löst damit eine Kettenreaktion aus, bei der Missverständnisse schneller heißkochen als Couscous.

FR 2025, 104 Min., ab 12 J., Regie: Amine Adjina, Drehbuch: Amine Adjina, Fabien Gorgeart, Besetzung: Younès Boucif, Clara Bretheau, Hiam Abbass, Kamera: Sébastien Goepfert

DAS SALZ DER ERDE

IN ZUSAMMENARBEIT MIT BOSCO GAUTING

30
06

Das dokumentarische Porträt über das beeindruckende Werk des brasilianischen Fotografen Sebastião Salgado ist eine Zusammenfassung humanitärer Katastrophen der letzten 40 Jahre und dessen Kampf um Würde und Menschlichkeit. Während dieser Zeit war der Fotograf Sebastião Salgado Zeuge einiger der größten Ereignisse jüngerer Geschichte: Kriege, Hungersnöte, Vertreibungen. Nun ist er auf dem Weg in unberührte Gebiete, um Fauna, Flora sowie grandiose Landschaften zu entdecken und zu dokumentieren: Ein großes fotografisches Projekt. Ein Tribut an die Schönheit des Planeten.

„Im Fluss der Bilder macht der Film sinnlich erfahrbar, wie weit sich der Mensch im Zuge der Naturbeherrschung von sich selbst entfernt hat, wie die Formen der Ausbeutung einander bedingen. Das ergibt am Ende mehr als eine Künstlerbiografie. Es ist eine eigene ästhetisch-politische Intervention.“ epd Film

BR/FR 2014, 110 Min., ab 12 J., Regie: Wim Wenders, Juliano Ribeiro Salgado, Drehbuch: Wim Wenders, Kamera: Hugo Barbier, Juliano Ribeiro Salgado

DAS SOMMERBUCH

Eine Ode an die Natur von Finnlands Inselwelt. Basierend auf Tove Janssons beliebtem Roman wird die Geschichte von Sophia erzählt, einem neunjährigen Mädchen, das schnell erwachsen wird, und ihrer Großmutter, die sich dem Ende ihres Lebens nähert. Zusammen mit Sophias Vater verbringen sie Zeit im Sommerhaus der Familie auf einer winzigen, unberührten Schäreninsel im Finnischen Meerbusen, erkunden die Insel, sprechen über das Leben, die Natur und alles andere – nur nicht über ihre Gefühle bezüglich des Todes von Sophias Mutter und ihre Liebe zueinander. Erst ein aufziehender Sommersturm wird die Bindungen vertiefen.

FI/GB/US 2024, 95 Min., ab 6 J., Regie: Charlie McDowell, Drehbuch: Robert Jones, Tove Jansson, Besetzung: Glenn Close, Anders Danielsen Lie und Emily Matthews, Kamera: Sturla Brandth Grøvlen

„EIN FILM MIT EINER BOTSCHAFT VOLLER HOFFNUNG!“

QUEST FRANCE

ALEXANDRA
LAMY

JULIEN
LE BERRE

DIE CAMINO THERAPIE

FINDE DEINEN WEG

*Nach einer
wahren Geschichte*



EIN FILM VON YANN SAMUELL

AB 02. JULI IM KINO



DAS VERFLIXTE 7. JAHR

DAS VERFLIXTE 7. JAHR

100 JAHRE MARILYN MONROE

Es ist Sommer in New York City. Die Familienväter schicken ihre Frauen und Kinder aufs Land. Richard Sherman freut sich, endlich alleine zu sein und nicht mehr die Sticheleien seiner Frau ertragen zu müssen. Am ersten Abend zu Hause liest er ein Buch, in dem ein Psychiater die These vertritt, dass Männer nach sieben Jahre Ehe gerne eine Affaire beginnen. Wie gerufen lernt Richard Sherman seine Nachbarin kennen, die in dem Apartment über ihm wohnt. Diesem blonden und attraktiven Mädchen kann Richard sich nicht entziehen und lädt sie zu sich in die Wohnung ein. Er malt sich verrückte Fantasien aus, in denen sie die unnahbare Femme Fatale spielt, die ihm nicht widerstehen kann. Obwohl nichts dergleichen passiert, ist die sexuelle Energie zwischen den beiden nicht zu übersehen.

US 1955, 115 Min., ab 12 J., Regie: Billy Wilder, Drehbuch: Billy Wilder, George Axelrod, Besetzung: Marilyn Monroe, Tom Ewell, Kamera: Milton R. Krasner

DER KLANG VON NEUSCHWANSTEIN

IN ANWESENHEIT VON ANDREAS MORELL

26
07 Ein Schloss - Neuschwanstein -, das wie kein anderes für die Verbindung von Kunst, Architektur und Vision steht, bildet den Hintergrund für einen außergewöhnlichen Konzertsort unter freiem Himmel. Der Film begleitet die Wiederbelebung der Neuschwanstein Konzerte und führt zugleich zurück zu ihren Ursprüngen, zu König Ludwig II. und seiner Leidenschaft für Musik sowie seiner radikalen Vorstellung von Kunst. So entsteht ein vielschichtiges Bild von einem König zwischen Realität und Fantasie, von einem Schloss zwischen Mythos und Gegenwart und von KünstlerInnen, die diesen Ort heute neu zum Klingen bringen.

DE 2026, 102 Min., ab 6 J., Regie & Drehbuch: Andreas Morell, Besetzung: Jonathan Tetelman, Chelsea Zurflüh, David Castro-Balbi, Kamera: Henning Brümmer, Thomas Frischhut

DER VERLORENE MANN

Ein wunderbarer, berührender, feinfühler Film. Die Grundidee ist schon mal genial: Es klingelt an der Tür. Die Kunstlehrerin Hanne öffnet. Draußen steht Kurt und erklärt, er habe seine Schlüssel vergessen. Hanne bleibt wie angewurzelt stehen und schaut drein, als hätte sie gerade einen Geist gesehen. Tatsächlich waren die beiden mal verheiratet, allerdings ist das schon Jahrzehnte her. Hanne lebt inzwischen mit dem pensionierten Pfarrer Bernd zusammen. Kurt hingegen leidet an Alzheimer, weshalb er sich an die Scheidung nicht mehr erinnern kann und fest davon ausgeht, dass die Ehe fortbesteht. Aus verschiedenen Gründen muss Kurt bleiben und Hanne und Bernd nehmen ihn auf, so dass sich eine unerwartete, mit feinem Humor gespickte Ménage-à-trois mit ganz viel Empathie ergibt.

DE 2026, 106 Min., ab 12 J., Regie: Welf Reinhart, Drehbuch: Welf Reinhart, Tünde Sautier, Besetzung: Dagmar Manzel, Harald Krassnitzer, August Zirner, Kamera: Micky Graeter

DIE CAMINO-THERAPIE

Eine Frau, die mit ihrer eigenen Vergangenheit abschließen möchte, trifft auf einen rebellischen Jugendlichen, der Mühe hat, seine innere Wut zu kontrollieren. Gemeinsam brechen sie zu einer Pilgerreise nach Santiago de Compostela auf. Schritt für Schritt entsteht zwischen ihnen eine Verbindung, die von gegenseitigem Verständnis geprägt ist. Während die Reise voranschreitet, eröffnet sie Raum für Veränderung und die Möglichkeit, alte Lasten hinter sich zu lassen.

FR 2026, 113 Min., ab 12 J., Regie: Yann Samuell, Drehbuch: Yann Samuell, Besetzung: Alexandra Lamy, Julien Le Berre, Mélanie Doutey, Kamera: Vincent Gallot

DIE MAMA UND DIE HURE



Ein einzigartiges Werk der Filmgeschichte, das sich mit dem doppelten Erbe der Nouvelle Vague und dem Mai '68 auseinandersetzt. Das Manifest einer ganzen Generation.

Ein zielloser Flaneur verbringt seine Tage zwischen zwei Frauen, endlosen Gesprächen in Pariser Cafés und der Suche nach sich selbst. Im Zentrum steht eine Dreiecksbeziehung im Nachklang der Umwälzungen des Jahres 1968, die sich mit direkter Offenheit zwischen Selbstinszenierung, Begehren und emotionaler Grausamkeit entwickelt. Ein bis heute herausforderndes Werk über Liebe, Sprache und die Unmöglichkeit, zueinander zu finden.

Jean Eustache hat im Kino das Vergehen von Zeit und das Vergängliche daran spürbar gemacht.

FR 1973, 220 Min., ab 12 J., Regie & Drehbuch: Jean Eustache, Besetzung: Bernadette Lafont, Jean-Pierre Léaud, Françoise Lebrun, Isabelle Weingarten, Kamera: Pierre Lhomme

DIE ODYSSEE

Die Odyssee folgt Odysseus, dem legendären griechischen König von Ithaka, auf seiner langen und gefährlichen Heimreise nach dem Trojanischen Krieg und schildert seine Begegnungen mit mythischen Wesen wie dem Zyklopen Polyphem, den Sirenen und der Hexengöttin Circe, während er versucht, wieder mit seiner Frau Penelope zusammenzukommen. Der gefeierte Regisseur Christopher Nolan, bekannt für Blockbuster wie INCEPTION, INTERSTELLAR und OPPENHEIMER, widmet sich mit diesem Projekt der Antike und ihren Kämpfen.

US 2026, 172 Min., FSK ab 12 J., Regie & Drehbuch: Christopher Nolan, Besetzung: Matt Damon, Tom Holland, Anne Hathaway, Robert Pattinson, Lupita Nyong'o, Zendaya, Charlize Theron, Kamera: Hoyte van Hoytema



DISCLOSURE DAY DER TAG DER WAHRHEIT

spektakulärer Science-Fiction-Thriller, indem die Wahrheit über das Universum auf keinen Fall verbreitet werden darf. Ein Aktivist und eine Wetterexpertin sind allerdings in Besitz von unwiderlegbarem Beweismaterial. Die Geheimdienste tun nun alles, um die beiden davon abzuhalten, ihr Wissen mit der Welt zu teilen.

US 2026, 150 Min., ab 12 J., Regie: Steven Spielberg, Drehbuch: David Koepp
Besetzung: Emily Blunt, Josh O'Connor, Colin Firth, Kamera: Janusz Kaminski

DRY LEAF

Als die junge Sportfotografin Lisa verschwindet, beschließt ihr Vater sie zu suchen und macht sich mit ihrem besten Freund auf eine Reise durch Georgien. Lisa hatte zuletzt Fußballstadien im ganzen Land fotografiert. Mit der vorbeiziehenden Landschaft und von einem Spielfeld zum nächsten ändern sich die Menschen sowie ihre Geschichten. Doch mit jedem Fußballplatz und jedem Dorf scheinen die Chancen, Lisa zu finden, zu schwinden.

Eine poetische Erkundung der Wirklichkeit, zwischen Roadmovie und Van Gogh, zwischen Märchen und Monet. programmkino.de

DE/GE 2025, 146 Min., ab 12 J., Regie & Drehbuch: Alexandre Koberidze,
Besetzung: David Koberidze, Otar Nijaradze, Irina Chelidze, Giorgi Bochorishvili, Vakhtang Panchulidze, Manu Tavadze

EIN MÜNCHNER IM HIMMEL

GAUTINGER FILMGESPRÄCH MIT E. BRUCHNER

25
06

Der Münchner Taxifahrer Wiggerl bekommt, während er im Koma nach einem Autounfall liegt, eine zweite Chance. Wenn er in der Lage ist, sein Leben zu ändern, würde ihm ein Weiterleben auf der Erde gewährt werden.

Seniorenachmittag 15.07., 15:00 Uhr

DE 2026, 94 Min., ab 6 J., Regie: David Dietl, Drehbuch: Marcus Pfeiffer,
Besetzung: Maximilian Brückner, Michaela May, Sigi Zimmerschied, Momo Beier, Hannah Herzprung, Kamera: Holly Fink

ETWAS GANZ BESONDERES

Lea hat sich bei einer Gesangs-Castingshow beworben. Der Redakteur fragt: „Wer bist du und was macht dich aus?“ Lea weiß es nicht. Und beginnt, nach einem passenden Ich zu suchen. Da gibt es ihren thüringischen Heimatort, in dem gerade das Museum kostspielig aus EU-Töpfen saniert wird und die Pension im Besitz ihrer Familie ums wirtschaftliche Überleben kämpft. Leas Familie, das sind ihre Eltern Matze und Rieke – frisch getrennt, das sind ihre Großeltern, die ebenfalls genug Probleme miteinander und mit ihrem Waldhotel haben. Und das ist noch ihre Tante Kat, die in ihrer Unabhängigkeit ein Vorbild für Lea ist, sich als Museumsleiterin aber gerade keine Freunde in der kleinen Provinzstadt macht. Wer also ist die Kandidatin Lea? Welche Homestory lässt sich aus dieser Familiengeschichte machen?

DE 2026, 116 Min., ab 12 J., Regie & Drehbuch: Eva Trobisch, Besetzung: Frida Hornemann, Max Riemelt, Eva Löbau, Gina Henkel, Rahel Ohm, Kamera: Adrian Campean

GLENNKILL

EIN SCHAFSKRIMI



Der Schäfer George Hardy liebt es, seinen Schafen Murder-Mystery-Geschichten am Abend vorzulesen. Als er selber tot auf der

Wiese gefunden wird, ist es für seine Schafe schnell klar, dass ein Mord passiert ist. Weil der lokale Dorfpolizist Tim Derry noch nie ein wirkliches Verbrechen gelöst hat, müssen die wolligen Vierbeiner all ihre Krimi-Erfahrung nutzen, um den Mörder von George zu finden. Angeführt von der schlauen Schafdamme Miss Maple müssen der mutige Othello, die ängstliche und gefräßige Mopple, die neugierige Maude und der alte Leithammel Sir Ritchfield feststellen, dass die Welt der Menschen in der Realität deutlich komplizierter als in den Büchern ist.

IE/GB/DE/US 2026, 110 Min., ab 6 J., Regie: Kyle Balda, Drehbuch: Craig Mazin, Leonie Swann, Besetzung: Hugh Jackman, Emma Thompson, Nicholas Braun, Nicholas Galtzine, Molly Gordon, Kamera: George Steel

H WIE HABICHT

Als Helens geliebter Vater stirbt, wird sie von tiefer Trauer überwältigt und verliert sich in Erinnerungen an ihre gemeinsame Zeit beim Beobachten von Vögeln und beim Erkunden der Natur. Besessen von der Idee, selbst einen Habicht abzurichten, holt sie den imposanten Vogel Mabel zu sich nach Cambridge.

Doch während sie versucht, Mabel das Jagen und das eigenständige Fliegen beizubringen, erkennt sie, wie sehr sie ihre eigenen Gefühle und ihr Leben vernachlässigt hat.

Basierend auf dem internationalen Bestseller und den preisgekrönten Memoiren von Helen Macdonald wird eine wahre Geschichte von einer aufwühlenden Reise über die Verbindung zwischen Mensch und Natur erzählt – und davon, wie es gelingen kann, Verlust durch Liebe zu überwinden.

GB/US/SG 2025, 114 Min., ab 12 J., Regie: Philippa Lowthorpe, Drehbuch: Emma Donoghue, Philippa Lowthorpe, Besetzung: Claire Foy, Brendan Gleeson, Denise Gough, Lindsay Duncan, Kamera: Charlotte Bruus Christensen

HALLO, BETTY

Eine emanzipierte Frau zu einer Zeit des Patriarchats: 1956 erfindet die Werbetexterin Emmi Creola die Kunstfigur Betty Bossi, die schnell zur Schweizer Kochikone wird. Viele Leute glauben, dass es Frau Bossi tatsächlich gibt, und Emmi gerät unverhofft ins Rampenlicht. Beruflicher Erfolg und private Ansprüche drohen sie jedoch zunehmend zu zerreißen. Der Film zeigt, wie eine Frau sich in einer von Männern dominierten Welt ihren Platz erkämpft.

CH 2025, 110 Min., ab 16 J., Regie: Pierre Monnard, Drehbuch: André Küttel, Besetzung: Sarah Spale-Bühmann, Martin Vischer, Rabea Egg, Cyril Metzger, Viviana Zappa, Kamera: Tobias Dengler

„CLAIRE FOY BEGEISTERT
AUF GANZER LINIE.“

Screen Daily

„MITTEN AUS DEM LEBEN.“

Deadline

„ZART UND WAHRHAFTIG.“

The Telegraph



Von den Oscar®-prämierten Produzenten von
12 YEARS A SLAVE und *MOONLIGHT*

Golden-Globe-Gewinnerin
Claire Foy

Oscar®-nominiert für *THE BANSHEES OF INISHERIN*
Brendan Gleeson

H WIE HABICHT

BASIEREND AUF DEM „SUNDAY TIMES“-BESTSELLER

AB 23. JULI IM KINO





ICH VERSTEHEN IHREN UNMUT

FILM DES MONATS

01
07

Heike (59) arbeitet als Objektleiterin in einer Reinigungsfirma und vermittelt täglich zwischen KundInnen, Unternehmensleitung und Reinigungspersonal. Unter immensen ökonomischen Druck versucht sie, einen nicht offiziell angemeldeten Arbeiter eines Subunternehmers abzuwerben und verstößt damit gegen die Vorschriften. Nun droht der Subunternehmer, die Zusammenarbeit einzustellen, wenn Heike ihm nicht mehr Arbeitsstunden und Einnahmen zusichert. Um diesen Forderungen nachzukommen, muss sie einen ihrer eigenen Mitarbeiter entlassen. Heike gerät zunehmend in einen Konflikt zwischen ihrer Verantwortung für die eigenen MitarbeiterInnen und den Bedingungen der Arbeitswelt im Niedriglohnssektor. DE/AT 2026, 93 Min., ab 12 J., Regie: Kilian Armando Friedrich, Drehbuch: Kilian Armando Friedrich, Tünde Sautier, Daniel Kunz, Besetzung: Sabine Thalau, Nada Kosturin, Werner Posselt, Sadibou Diabang, Nigyar Velagic, Kamera: Louis Dickhaut, Frederik Seeberger

INGEBORG BACHMANN

JEMAND, DER EINMAL ICH WAR

Eine poetische Spurensuche. Das Leben von Ingeborg Bachmann an einem imaginären Tag. Mit einem kunstvollen Geflecht aus improvisierten Szenen, Archivoschätzen, Interviews und Bachmanns eigenen Texten durchmisst der Film die zentralen Lebensphasen der Autorin – von der Kriegskindheit in Kärnten, dem Aufstieg zum Star der Gruppe 47 bis zu den letzten Tagen in Rom. Der Weg ist gezeichnet von ihren komplizierten Beziehungen zu Paul Celan, Hans Werner Henze und Max Frisch und einem unnachgiebigen Ringen um eine eigene, radikale Sprache zwischen öffentlichem Ruhm und existenziellen Krisen. Ein filmisches Porträt, das die Zerbrechlichkeit und Kraft einer Künstlerin feiert, die sich jeder Vereinnahmung entzog und deren Werk bis heute eine visionäre Wucht besitzt.

DE/AT 2026, 95 Min., ab 6 J., Regie & Drehbuch: Regina Schilling, Besetzung: Sandra Hüller, Ingeborg Bachmann, Max Frisch, Paul Celan, Hans Werner Henze, Kamera: Johann Feindt

LOL 2.0

Mit 55 Jahren genießt Anne erstmals die neu gewonnene Freiheit, seit ihre Kinder ausgezogen sind. Dies ändert sich aber, als ihre 23-jährige Tochter Louise nach beruflichen und privaten Rückschlägen wieder bei ihr einzieht. Das ungeplante Zusammenleben bringt unterschiedliche Lebensentwürfe und Erwartungen ans Licht. Kurz darauf folgt eine weitere Nachricht, die Annes Situation verändert: Ihr Sohn Théo teilt ihr mit, dass sie bald Großmutter wird. Zwischen dem erneuten Zusammenleben mit Louise und dieser neuen familiären Rolle verschieben sich Annes Perspektiven. Angesichts dieser Entwicklungen muss Anne erkennen, dass Lebenspläne selten geradlinig verlaufen.

FR 2026, 105 Min., ab 12 J., Regie: Lisa Azuelos, Drehbuch: Lisa Azuelos, Frédéric Da, Besetzung: Sophie Marceau, Thais Alessandrin, Vincent Elbaz, Kamera: Gilles Porte

MEIN LEBEN, MEIN DING

Mit viel Humor und Energie wird die Geschichte von Barberie Bichette erzählt, die nicht gern „Barbie“ genannt wird, sich aber gelegentlich selbst so anspricht. Barberie ist Mitte 50 – und sie hat alles, was landläufig zu einem angenehmen Leben gehört: genug Geld, einen sicheren Job in einer Werbeagentur, einen erwachsenen Sohn und eine zickige 17-jährige Tochter. Aber Barberie ist eine Vielleicht-Frau, unsicher in allem, was sie tut, und unglücklich, weil sie immer noch nicht weiß, wer sie ist und was das Ganze überhaupt soll. Sie ist das Alter Ego der Drehbuchautorin und Regisseurin Sophie Fillières, die kurz nach Abschluss der Dreharbeiten mit 56 Jahren verstarb, nachdem sie die Fertigstellung des Films in die Hände ihrer beiden ebenfalls im Filmgeschäft tätigen Kinder gelegt hatte.

FR 2024, 100 Min., ab 12 J., Regie & Drehbuch: Sophie Fillières, Besetzung: Agnès Jaoui, Angelina Woreth, Édouard Sulpice, Kamera: Emmanuelle Colinot

INSEKTEN

HELDEN IM VERBORGENEN

Seit Millionen von Jahren prägen Insekten die wirkungsvollste Koevolution der Erdgeschichte. In Partnerschaft mit den Pflanzen machten sie unsere Landschaft bunt und vielfältig, indem sie Blumen erschufen. Insekten waren die Ersten, die den Himmel eroberten, und sie schufen Nährstoffkreisläufe sowie Nahrungsketten, die die Grundlage unserer Existenz bilden. Sie haben die Dinosaurier überlebt – aber können sie uns überleben?

Begeben wir uns auf eine Zeitreise, die vor 400 Millionen Jahren beginnt, und erleben wir mit atemberaubenden Bildern und philosophischen Fragen, wie sich die Puzzleteile zu einem Ganzen fügen. Wir leben auf einem Planeten der Insekten. Doch erst in den letzten 300.000 Jahren haben Menschen den Planeten so stark verändert, dass kaum noch Platz für wilde Arten bleibt.

DE 2026, 88 Min., ab 12 J., Regie: Nepomuk Pfaff, Besetzung: Katharina Thalbach (Sprecherin)

MINIONS & MONSTERS



MINIONS & MONSTER erzählt die abgefahrene, aberwitzige und natürlich absolut wahre Geschichte von den Minions und wie sie Hollywood erobern, Filmstars werden, alles verlieren, Monster auf die Welt loslassen und sich dann heldenhaft daranmachen, den Planeten vor genau dem Chaos zu retten, das sie selbst angerichtet haben. In den mehr als zehn Jahren seit ihrem ersten Auftritt sind die Minions die absoluten Kult-Animationsfiguren ihrer Generation geworden.

US 2026, 95 Min., ab 6 J., Regie: Pierre Coffin, Drehbuch: Brian Lynch



NIAGARA MIT MARILYN MONROE

MIT LEISER STIMME

Lilia reist in ihr Geburtsland Tunesien, um ihren Onkel Daly zu beerdigen. Begleitet wird sie von ihrer Lebensgefährtin Alice, die aber nicht im Familienwohnsitz, sondern in einem nahegelegenen Hotel unterkommt. Selbst Lilias Mutter ahnt nichts von der lesbischen Beziehung ihrer Tochter – einer Beziehung, mit der sie nicht nur Schande über ihre Familie bringen würde, sondern die in Tunesien sogar unter Strafe steht. Als Lilia während der mehrtägigen Trauerfeier erfährt, dass ihr Onkel unter rätselhaften Umständen ums Leben gekommen ist, beginnt sie, eigene Nachforschungen anzustellen. Dabei dringt sie immer tiefer in ein Netz aus Geheimnissen ein, das nicht nur ihre Familie, sondern die ganze Gesellschaft umspannt. Die Geister der Vergangenheit weisen ihr dabei mit leiser Stimme den Weg.

FR/TN 2026, 112 Min., ab 6 J., Regie: Leyla Bouzid, Drehbuch: Leyla Bouzid, Besetzung: Eya Bouteraa, Hiam Abbass, Marion Barbeau, Fériel Chamhari, Kamera: Sébastien Goepfert

NAWI DEAR FUTURE ME

AGENDA 21: IM GESPRÄCH MIT CHRISTIANE LÜST

**15
07** In einer ländlichen Gegend Kenias träumt die junge Nawi davon, eines Tages eine Stimme zu haben – als Lehrerin, als Ärztin, als selbstbestimmte Frau. Ihre Lehrerin ermutigt sie, nach Nairobi zu gehen und zu studieren. Doch ihr Vater verkauft sie für acht Kamele, sechzig Schafe und hundert Ziegen in die Ehe. In ihrer Hochzeitsnacht flieht Nawi, verdient sich Geld für die Überfahrt und beginnt anderen Jugendlichen Lesen und Schreiben beizubringen. Als sie erfährt, dass ihre neugeborene Schwester nun an ihrer Stelle verheiratet werden soll, kehrt sie zurück und kämpft für ihre Selbstverwirklichung. Sie fordert eine Zukunft für ihre Schwester und verändert damit das Schicksal vieler Mädchen.

DE/KE 2025, 103 Min., ab 12 J., OmU, Regie: Toby Schmutzler, Kevin Schmutzler, Valentine Chellugot, Apuu Mourine, Drehbuch: Mikah Cherotich, Besetzung: Michelle Lemuya Ikony, Joel Liwan, Ochungo Benson, Ben Tekke, Michelle Chebet Tiren, Patrick Oketch, Nungo Marianne Akinyi, Nyokabi Mwacharia, Kamera: Klaus Kneist, Mwendu Renata

NIAGARA

100 JAHRE MARILYN MONROE

Die 50er Jahre: George Loomis ist aus dem Koreakrieg heimgekehrt. Seine Frau Rose und er wollen ihre lange aufgeschobenen Flitterwochen an den Niagara-Fällen nachholen. Aber Rose will den vom Krieg gebrochenen, jähzornigen Mann nicht mehr und beabsichtigt ihn mit ihrem Liebhaber während der Besichtigung der Niagara-Fälle umzubringen. Doch das Opfer dreht den Spieß einfach um.

Mit einem der längsten Gänge der Filmgeschichte. Man folgt der großen und oft unterschätzten Schauspielerin weiter und weiter in ihrem engen Kleid ...

US 1953, 92 Min., ab 12 J., Regie & Drehbuch: Henry Hathaway, Besetzung: Marilyn Monroe, Joseph Cotten, Jean Peters, Casey Adams, Denis O'Dea, Kamera: Joseph MacDonald

PLITSCH PLITSCH FOREVER!



Pola und Polly sind beste Freundinnen. Und sie sind glücklich: die ganzen Sommerferien liegen vor ihnen! Und sie werden jeden Tag ins Schwimmbad „Plitsch Plitsch“ gehen. Das war schon immer so und wird auch immer so bleiben. Glauben sie – aber eines Tages stehen sie vor verschlossener Schwimmbadtür: Die Filteranlage ist defekt! Und die Stadt hat kein Geld für die Reparatur. Mit all ihrer Kraft versuchen sie das Schwimmbad zu retten.

DE 2026, 83 Min., ab 0 J., Regie: Natascha Beller, Drehbuch: Sabina Gröner, Besetzung: Neah Hefti, Zazie Mawete, Alva Maurer

SAME SUN

MIT DEM FAHRRAD DURCH AFRIKA

MIT FILMGESPRÄCH

**04
07**

Am 3. Oktober 2023 steigt Wiebke Lühmann in Freiburg im Breisgau auf ihr gepacktes Fahrrad und fährt los. 20.000 Kilometer liegen vor ihr, 22 Länder und die vielleicht größte Frage von allen: Was passiert, wenn man alles Vertraute hinter sich lässt und einfach startet? 430 Tage später, am 5. Dezember 2024, steht sie am Kap der Guten Hoffnung. Dazwischen liegt nicht nur ein langer Weg, sondern eine Zeit voller Begegnungen, Weite, Zweifel und echter Veränderung.

Filmgespräch am 04.07., 17:00 Uhr im Kino Starnberg

DE 2026, 86 Min., ab 0 J., Regie & Drehbuch & Kamera: Fabienne Engel, Wiebke Lühmann

SAHARA SALAAM

Ein wundersam wirkungsvolles Bilder Märchen und unnachahmliches Roadmovie mit kultureller Wechselwirkung und ohne Grenzziehung auf der Achse des ... Lächelns!

Zwischen Tunis und Timbuktu hat der Filmemacher zehn Jahre lang Geschichten gesammelt. Damit ist ihm ein erstaunlich weitsichtiges Bilder Märchen mit kultureller Wechselwirkung und ohne Grenzziehung gelungen.

DE 2014, 113 Min., ab 0 J., Regie & Drehbuch & Kamera: Wolf Gaudlitz, Besetzung: Ibrahim Kherfi, Souad Khechim, Amedi Khatal

SAVING SPOONIE

Tragikomödie über die Würde des Scheiterns an Hand der Rettungsversuche eines Löffelstrandläufers - oder warum es vielleicht doch kein Scheitern ist.

Spoonie, der Löffelstrandläufer, wäre ohne eine eingeschworene Gruppe aus internationalen Ornithologen längst ausgestorben. Da seine Flugroute von Russland über Nordkorea und China bis nach Myanmar reicht – und somit durch diverse Krisenregionen des letzten Jahrzehnts, ist auch die Arbeit der Task Force eine politische Herausforderung. Sie verlangt viel Diplomatie bei der Abstimmung mit den Ländern auf der Flugroute. So spiegelt Spoonies Schicksal den Kampf um die bedrohte Vielfalt, in einer zerbrechlich gewordenen Welt.

DE 2025, 87 Min., ab 6 J., Regie & Drehbuch: Till Harms, Kamera: Börres Weiffenbach



SCHWARZE HÄUSER

MIT FILMGESPRÄCH

19
07

Deutschland, Nachkriegszeit: Millionen Kinder werden in Kurheime geschickt. Doch statt Heilung erleben sie systemische Gewalt – und kehren traumatisiert zurück. Ausgehend von der Geschichte ihrer Mutter und den Stimmen weiterer Betroffener erzählt die Regisseurin von einem verdrängten Kapitel deutscher Geschichte – und von dessen Folgen bis in die Gegenwart. Die Regisseurin spricht mit Betroffenen und begleitet eine Jugendtheatergruppe, die sich mit dem Thema auseinandersetzt. Oft wurde das Erlebte noch nicht einmal in den Familien thematisiert. Sie fragt danach, wie sich die Weitergabe der Traumata an die nächsten Generationen unterbrechen lässt.

19.07., 19:30 UHR KINO GAUTING: FILMGESPRÄCH MIT UWE RÜDDENKLAU, 1. VORSITZENDER DES VEREINS "INITIATIVE VERSCHICKUNGSKINDER E.V."

DE 2026, 85 Min., ab 12 J., Regie & Drehbuch: Katrin Sikora, Kamera: Janis Brod

SECHSWOCHENAMT

»Ich hatte Angst, sie beim Gehen zu stören. Ich habe immer eine neue Kerze angemacht, weil ich gedacht habe, wenn die einmal aus ist, dann ist auch Mama nicht mehr da. Als Mama starb, da brannte die Kerze einfach weiter.« Jacqueline Jansen

Ein letzter Atemzug, dann ist die Mutter tot, viel zu früh. Die Zeit steht still und markiert den Beginn dieses autofiktionalen Spielfilmdebüts. Ganz allmählich dringt ins Bewusstsein der 25-jährigen Lore, was nun alles ansteht nach dem Unfassbaren. In der katholischen Tradition markiert das Sechswochenamt das Ende der ersten Trauerphase. Bis zu diesem Zeitpunkt ackert sich Lore, zurück im heimischen Erkelenz, störrisch durch all die Anforderungen – der Bürokratie, der Familie, der NachbarInnen, der Wohnung und der Trauer.

DE 2025, 98 Min., ab 6 J., Regie: & Drehbuch: Jacqueline Jansen, Besetzung: Magdalena Laubisch, Gerta Gormanns, Lola Klamroth, Nicole Marischka, Petra Welteroth, Petra Zembka, Kamera: Markus Ott

SIEBEN JAHRE IN TIBET

MIT VORTRAG: VERNUNFT UND GEFÜHL
WAS UNS AUS DER MISERE FÜHREN KANN

05
07

Heinrich Harrer nimmt 1939 an einer Himalaya-Expedition teil, obwohl seine Frau schwanger ist. Am Nanga Parbat gerät der Egomane mit dem Expeditionsleiter Peter Aufschnaiter aneinander - doch ihr Konflikt wird unterbrochen. Als der Zweite Weltkrieg ausbricht, lässt die britische Kolonialmacht die Streitkräfte ins Internierungscamp bringen. Erst 1944 gelingt es ihnen, auszubrechen. Widerwillig raufen Harrer und Aufschnaiter sich zusammen und flüchten gemeinsam ins nahe Tibet. Dort, auf dem Dach der Welt, schließt Harrer Freundschaft mit Tenzin Gyatso, dem 14. Dalai Lama. Eine Beziehung entsteht, die ihn durch und durch verändert. **05.07., 17:00 VORTRAG VON PROF. DR. MICHAEL VON BRÜCK**

US 1997, 129 Min., ab 12 J., Regie: Jean-Jacques Annaud, Drehbuch: Becky Johnston, Besetzung: Brad Pitt, David Thewlis, B.D. Wong, Kamera: Robert Fraisse

SO KLINGT DAS LEBEN

Ein Schiffsunglück erschüttert eine kleine Fischer-gemeinde an der galicischen Küste Spaniens. Zwei Jahre später ist es an der Zeit, die Hoffnung wiederzuentdecken und die Trauer hinter sich zu lassen. Die Dorfbewohner beschließen, ihr traditionelles „Rondallas“-Musikensemble wiederzubeleben und am jährlichen regionalen Musikwettbewerb teilzunehmen. Durch die gemeinsamen Proben findet die Dorfgemeinschaft wieder zusammen. Nach und nach gelingt es ihnen, ihre Begeisterung zurückzugewinnen und die Trauer hinter sich zu lassen, mit Dudelsack, Tamburin, Basstrommel und Kastagnetten.

ES 2025, 112 Min., ab 12 J., Regie: Daniel Sánchez Arévalo, Drehbuch: Daniel Sánchez Arévalo, Besetzung: Javier Gutiérrez, María Vázquez, Judith Fernández, Tamar Novas, Kamera: Rafa García

SUPERGIRL

Kara Zor-El alias Supergirl ist desillusioniert. Ihr Leben scheint ohne Sinn oder Zweck. Nachdem sie mitansehen musste, wie ihre Heimat zerstört wurde, schickte man sie zur Erde, damit sie dort ihren Baby-Cousin beschützt. Doch der braucht überhaupt gar keinen Schutz. Schließlich ist er Superman – das mächtigste Wesen des Planeten. Sie sieht man auf der Erde dagegen nur als Wiedergängerin, als Kopie, als Abziehbild des berühmten Cousins. Doch dann ändert sich alles. Ein außerirdisches Mädchen taucht auf. Auch ihre Welt wurde zerstört und nun will sie Rache. Supergirl kann sie begleiten und so das Mädchen vor dem sicheren Selbstmord bewahren und mit der Vergeltungsaktion ein Ventil für all ihren eigenen Hass finden. Die beiden begeben sich auf eine Reise ins Weltall, die sie beide bis ins Mark erschüttern wird.

US 2026, 100 Min., ab 12 J., Regie: Craig Gillespie, Drehbuch: Ana Nogueira, Besetzung: Milly Alcock, Eve Ridley, Matthias Schoenaerts, Emily Beecham, David Krumholtz, Jason Momoa, Kamera: Rob Hardy

TANGO IM KINO: AMAR AMANDO

In Erinnerung an Ralf Sartori. Er hat die Reihe TANGO IM KINO ins Leben gerufen und über ein Jahrzehnt lang nicht nur mit Filmen, sondern auch mit seiner Liebe zu Tanz und Gefühl, zu Miteinander und Bewegung ausgefüllt. Leider ist er dieses Jahr verstorben. Aber diesen Film hat er noch selber gefunden und ausgewählt:

Mit 80 Jahren beschließt Nidia (ehemals Lehrerin, jetzt Haushälterin), Tango zu lernen. Dank ihres Charismas und ihrer einnehmenden Persönlichkeit überzeugt sie den 36-jährigen Sänger und Gitarristen Juan Villareal, in den Cafés von Buenos Aires aufzutreten. Sie erweist sich als leidenschaftlich, witzig, berührend und humorvoll und erfüllt sich damit ihren Traum.

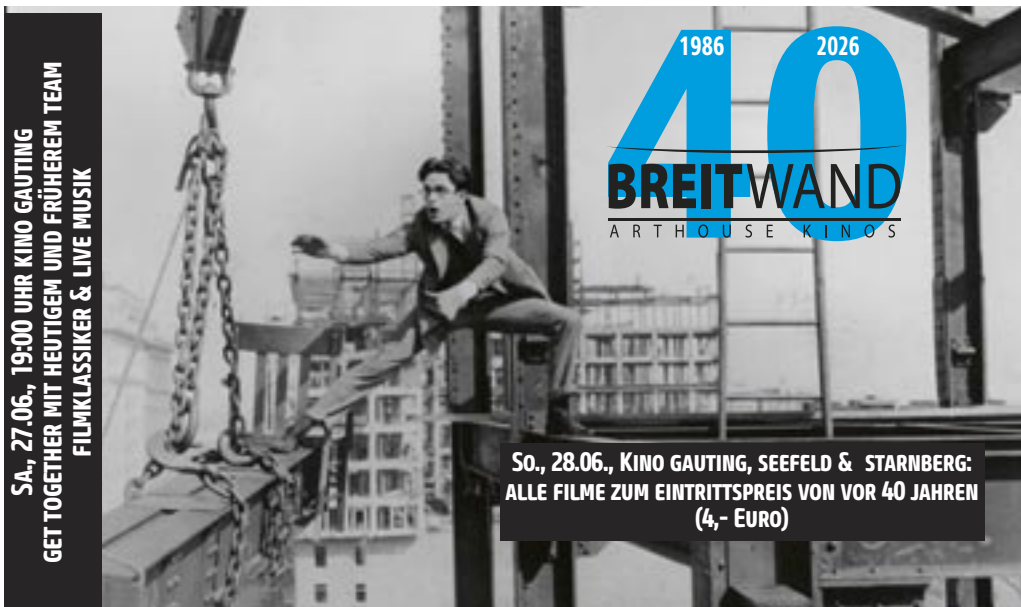
ANSCHL. MILONGA IN DER KINO-LOUNGE UNTER LEITUNG VON JENNY HOLZER.

AR 2022, 73 Min., ab 12 J., OmeU, Regie & Drehbuch & Kamera: Yael Szmulewicz

THE PIANO TUNER

Für Niki White ist sein empfindliches Gehör Fluch und Segen. Niki ist ein junger, außergewöhnlich begabter Klavierstimmer, der in New York lebt, nachdem er seine musikalische Karriere aufgeben musste. Gemeinsam mit seinem Mentor Harry Horowitz reist er durch New York und kümmert sich um Instrumente, die seine besondere Gabe erfordern. Eine Aufgabe, die den sonst eher stillen Niki dazu zwingt, mit Menschen zu interagieren. Unter anderem mit Ruthie, zu der er sich sofort hingezogen fühlt. Als jedoch zwielichtige Gestalten erkennen, dass Nikis Gehör auch für das Öffnen von Safes nützlich ist, nehmen die Ereignisse eine gefährliche Wendung.

US/CA 2025, 109 Min., ab 6 J., Regie: Daniel Roher, Drehbuch: Robert Ramsey, Daniel Roher, Besetzung: Leo Woodall, Dustin Hoffman, Havana Rose Liu, Lior Raz, Tovah Feldshuh Jean Reno, Kamera: Lowell A. Meyer



SA., 27.06., 19:00 UHR KINO GAUTING
GET TOGETHER MIT HEUTIGEM UND FRÜHEREM TEAM
FILMKLASSIKER & LIVE MUSIK

1986 2026
40
BREITWAND
ARTHOUSE KINOS

So., 28.06., KINO GAUTING, SEEFELD & STARNBERG:
ALLE FILME ZUM EINTRITTSPREIS VON VOR 40 JAHREN
(4,- EURO)

THE LOVE THAT REMAINS

Isländisches Kino mit skurrilem bis surrealem Humor: Ein Wellblechdach wird abgetragen, von einem Kran angehoben, schwebt scheinbar schwerelos über den Wänden des Hauses. Mit diesem allegorischen Bild beginnt der Film. Lose und impressionistisch erzählt er von einem Paar, das sich getrennt hat, aber nicht voneinander loskommt. Magnus, genannt Maggi, fährt auf einem Fischtrawler und ist sowieso immer eine lange Zeit weg. Anna ist Künstlerin und stellt großformatige, abstrakte Bilder her, die sie durch Verwitterung von Eisenblech auf Leinwand gewinnt. Die drei Kinder gehen sowieso ihren eigenen Weg und machen sich so ihre Gedanken. Das Familienleben geht irgendwie weiter, mit Ausflügen und gemeinsamem Essen. Es bleibt ab und an ein erotischer Reiz, eine Vertrautheit und eine gewisse Verantwortung.

IS/DK/SE/FR 2025, 109 Min., ab 12 J., Regie: Hlynur Pálmason, Drehbuch: Hlynur Pálmason, Besetzung: Ingvar Sigurdsson, Sveinir Gudnason, Anders Mossling, Katla M. Þorgeirsdóttir, Kamera: Hlynur Pálmason

TOY STORY 5



Nachdem Cowboy Woody und Space Ranger Buzz Lightyear in den vorherigen Filmen damit klarkommen mussten, dass ihr Besitzer Andy langsam älter wird und sich immer weniger für seine Kinderspielzeuge interessiert, sind sie mittlerweile alle im Besitz von Andys kleiner Schwester Bonnie. Aber damit sind sie längst noch nicht auf der sicheren Seite: Denn in „Toy Story 5“ kommt ein neues Spielzeug ins Kinderzimmer, das dafür sorgen könnte, dass alle anderen Spielzeuge schnell in Vergessenheit geraten: ein Tablet in Form eines Frosches! Schließlich kennt man das auch aus dem realen Leben: Sobald ein Screen erleuchtet, ist alles Analoge oft schnell vollkommen uninteressant. Finden Woody, Buzz & Co. trotzdem einen Weg, das Herz von Bonnie zurückzuerobern?

US 2026, 102 Min., ab 6 J., Regie: Andrew Stanton, McKenna Harris

VAIANA



Realfilm-Remake des gleichnamigen Disney-Klassikers über die Teenager-Häuptlings-Tochter Vaiana, die genervt davon ist, dass es ihrem Volk verboten ist, mit den Booten über das Riff hinaus auf den weiten Ozean zu fahren. Doch als ihrem Volk die Nahrung auszugehen droht, beschließt sie heimlich die Südseeinsel zu verlassen und stürzt sich in ein Abenteuer. Bei diesem trifft sie bald auf den Halbgott Maui, der die Schuld an dem ganzen Schlamassel trägt.

US 2026, 112 Min., ab 6 J., Regie: Thomas Kail, Drehbuch: Jared Bush, Dana Ledoux Miller, Besetzung: Catherine Lagaïa, Dwayne Johnson, John Tui, Frankie Adams, Rena Owen, Kamera: Óscar Faura

VIRGINIA WOOLF'S NIGHT & DAY

London, 1910. Katharine Hilbery, Enkelin eines angesehenen Dichters, verachtet Lyrik, schwärmt für Mathematik und tut alles, um der Liebe aus dem Weg zu gehen. Als ihr Vater sie bei einer Veranstaltung der Astronomischen Gesellschaft erwischt, die nur Männern vorbehalten ist, verlangt er, dass sie ihre wissenschaftlichen Ambitionen aufgibt und ihren ältesten Freund William heiratet. Doch dann lernt Katharine bei einer Teeparty die temperamentvolle Frauenrechtlerin Mary kennen. Und stolpert dabei über Ralph Denham, einen charmanten Editor aus der Arbeiterklasse, der sie völlig aus dem Konzept bringt. Katherine erkennt, dass Wissenschaft doch nicht ihre einzige Leidenschaft ist – und dass die größte Entdeckung nicht am Himmel, sondern direkt vor ihren Augen wartet.

GB/DE 2025, 95 Min., ab 6 J., Regie: Tina Gharavi, Drehbuch: Justine Waddell, Besetzung: Haley Bennett, Elyas M'Barek, Lily Allen, Jack Whitehall, Jennifer Saunders, Timothy Spall, Kamera: Sebastian Edschmid

WISE WOMEN

FÜNF HEBAMMEN, FÜNF KULTUREN

Genet Gebru aus Äthiopien, „Hajja“ Aicha El Fathi aus Marokko, Kanchan Mala Shrestha aus Nepal, Gunda Gutscher aus Österreich und Sheila Santos aus Brasilien helfen Müttern, ein Kind zur Welt zu bringen. Die Hebammen begleiten den Geburtsprozess, der universell und natürlich ist – und doch zutiefst individuell. Ob im hochtechnologischen OP-Saal, im frauenverwalteten Geburtshaus oder bei Regen im Dorf.

AT 2025, 88 Min., ab 12 J., OmU, Regie & Drehbuch: Nicole Scherg, Kamera: Marie-Thérèse Zumtobel

GEBURTSTAGSFEIERN IM KINO

Es ist ganz einfach und viel günstiger als Sie denken. Auch eine Führung in die Vorführräume ist möglich. Sprechen Sie uns einfach an.

Für 250,- Euro (Preis gilt nur für den Film und ist inkl. Reinigung) können Sie sich Film und Uhrzeit (außerhalb des regulären Programmes) frei auswählen.

Bei Vorbestellung bieten wir Ihnen ein Getränk Ihrer Wahl + Süßwaren/Popcorn für 6,- Euro pro Person).

SCHULVORSTELLUNG

„Kino ist nicht nur bewegte Bilder. Es setzt die Hoffnung in Bewegung,“ sagte der neue Papst Leo XIV gerade auf einem Symposium.

In diesem Sinne. Kinder brauchen Kino. Schulvorstellungen sind jederzeit möglich und schnell und unproblematisch zu organisieren. Wir erfüllen Ihnen - fast - jeden Wunsch!

Eintrittspreis 6,-/SchülerIn (bis 70 Personen)

Eintrittspreis 5,- Euro/SchülerIn (über 70 Personen)

Lehrer sind befreit vom Eintrittspreis.

089-89501005 oder info@breitwand.com

Eine Auswahl aller zur Verfügung stehender

Filme finden Sie auf unserer Internetseite:

www.breitwand.com/Filme/Kinderfilme

KINO BREITWAND GAUTING

Bahnhofplatz 2 - 82131 Gauting - 089 89501000 - gauting@breitwand.com - Filme in OmU Sonntag + Dienstag ab 19 Uhr, Freitag, Samstag ab 21 Uhr - Anfangszeiten siehe www.breitwand.com

| 25.06. - 15.07. | DO 25.06. | FR 26.06. | SA 27.06. | SO 28.06. | MO 29.06. | DI 30.06. | MI 01.07. | DO 02.07. | FR 03.07. | SA 04.07. | SO 05.07. | MO 06.07. | DI 07.07. | MI 08.07. | DO 09.07. | FR 10.07. | SA 11.07. | SO 12.07. | MO 13.07. | DI 14.07. | MI 15.07. |
|---|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
| MONDOK. AUF ZWEI RÄDERN | | | | | | | | | | | | | | | 18:30 | 18:30 | 18:30 | 16:30 | 18:30 | | 18:30 |
| MONDOK. SAME SUN | | | | 18:00 | 20:00 | | | | | | | | | | | | | | | | |
| MONDOK. SAVING SPOONIE | | | | | | | | | | 16:00 | 16:00 | 19:30 | | 18:15 | | | | | | | |
| GAUTINGER FILMGESPRÄCH EIN MÜNCHNER IM HIMMEL | 19:30 | | | 16:00 | | | | | | | | | | | | | | | | | 15:00 |
| AGENDA NAWI DEAR FUTURE ME | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | 19:30 |
| CINEMA ITALIANO AMORE UND BASTA! | | | | | | | | | | | | | | 19:30 | | | | | | | |
| 100 JAHRE MARILYN MONROE NIAGARA | | | | 16:00 | | | | | | | 16:00 | | | | | | | | | | |
| THEMENSCHWERPUNKT ERDE DAS SALZ DER ERDE | | | | | | 19:30 | | | | | | | | | | | | | | | |
| BACKROOMS OMU | 21:00 | 21:00 | 21:00 | 21:00 | 21:00 | 21:00 | 19:00 | 21:30 | 21:30 | 21:30 | 21:30 | | | | | | | | | | |
| COUSCOUS UND GEHEIMNISSE | 20:30 | 20:30 | 20:30 | 20:30 | 20:30 | 20:30 | 20:30 | 20:30 | 20:30 | 20:30 | 20:30 | 17:30 | 20:30 | 17:30 | | | | | | | |
| DAS SOMMERBUCH | 18:45 | 18:45 | 18:00 | 18:45 | 18:45 | 18:45 | 18:45 | 18:45 | 18:45 | 18:45 | 18:45 | | 18:45 | | | | | | | | |
| DIE CAMINO THERAPIE | | | | | | | | 20:15 | 20:15 | 20:15 | 20:15 | 20:15 | 20:15 | 20:15 | 18:00 | 18:00 | 18:00 | 18:00 | 18:00 | 18:00 | 18:00 |
| DISCLOSURE DAYS | 18:15 | 21:00 | 21:00 | 21:00 | 21:00 | 21:00 | 21:00 | | | | | | | | | | | | | | |
| DRY LEAF | | | | | | | | 20:30 | | 17:00 | 17:00 | 20:30 | | | | | | | 15:00 | | |
| ETWAS GANZ BESONDERES | | | | | | | | | | | | | | | 20:15 | 20:15 | 20:15 | 20:15 | 21:00 | 20:15 | 20:15 |
| HALLO BETTY | 20:00 | 20:00 | 18:00 | 20:00 | 18:00 | 20:00 | 20:00 | 18:30 | 18:30 | 18:30 | 18:30 | 18:30 | 18:30 | 20:30 | | | | | | | |
| INGEBORG BACHMANN JEMAND, DER EINMAL ICH WAR | 20:15 | 20:15 | 18:00 | 20:15 | 20:15 | 17:30 | 20:15 | 18:30 | 20:15 | 20:15 | 20:15 | 18:30 | 20:15 | 18:30 | 17:00 | 17:00 | 17:00 | 17:00 | 17:00 | 18:00 | 18:00 |
| LOL 2.0 | | | | | | | | 18:00 | 18:00 | 18:00 | 18:00 | 18:00 | 18:00 | 18:00 | | | | | | | |
| MEIN LEBEN, MEIN DING | | 18:00 | | 16:00 | 18:00 | | | | | | | | | | | | | | | | |
| MIT LEISER STIMME | | | | | | | | | | | | | | | 20:15 | 20:15 | 20:15 | 20:15 | 19:00 | 19:00 | 19:00 |
| SECHSWOCHENAMT | 18:00 | 19:00 | 16:00 | 19:00 | 19:00 | 19:00 | 18:00 | | 18:00 | 16:00 | 16:00 | | 18:00 | | | | | | | | |
| THE LOVE THAT REMAINS | 18:00 | 18:00 | 16:00 | 18:00 | | 18:00 | 18:00 | | | | | | | | | | | | | | |
| THE PIANO TUNER | | | | | | | | 20:30 | 20:30 | 20:30 | 20:30 | 20:30 | 20:30 | 20:30 | 21:00 | 21:00 | 21:00 | 21:00 | 20:15 | 21:00 | 21:00 |
| VIRGINIA WOOLFS NIGHT & DAY | | | | | | | | | | | | | | | 19:00 | 19:00 | 19:00 | 19:00 | 20:15 | 20:15 | 20:15 |
| WISE WOMEN | | | | | | | | | | | | | | | | | 15:00 | 15:00 | | 18:15 | 19:45 |
| GLENNKILL: EIN SCHAFSKRIMI | | | 16:00 | 16:00 | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| MINIONS & MONSTERS | | | | | | | 19:30 | 19:45 | 19:45 | 19:45 | 19:45 | 19:45 | 19:45 | 19:45 | 19:30 | 19:30 | 19:30 | 19:30 | 19:30 | 19:30 | 17:30 |
| VAIANA (LIVE ACTION) | | | | | | | | | | | | | | | 19:45 | 19:45 | 19:45 | 19:45 | 19:45 | 19:45 | 19:45 |

KINO BREITWAND STARNBERG

Wittelsbacherstr. 10 - 82319 Starnberg - 08151 971800 - starnberg@breitwand.com - Filme in OmU Sonntag und Mittwoch ab 19 Uhr - Anfangszeiten siehe www.breitwand.com

| 25.06. - 15.07. | DO 25.06. | FR 26.06. | SA 27.06. | SO 28.06. | MO 29.06. | DI 30.06. | MI 01.07. | DO 02.07. | FR 03.07. | SA 04.07. | SO 05.07. | MO 06.07. | DI 07.07. | MI 08.07. | DO 09.07. | FR 10.07. | SA 11.07. | SO 12.07. | MO 13.07. | DI 14.07. | MI 15.07. |
|--|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
| MONDOK. BÄRBEL BOHLEY | | | | 18:00 | 18:00 | | | | | | | | | | | | | | | | |
| MONDOK. SAME SUN | | | | | | | | | | 17:00 | | 20:00 | | | | | | | | | |
| MONDOK. SAVING SPOONE | | | | | | | | | | | | | | | | | | 16:00 | 18:00 | | |
| FILM DES MONATS ICH VERSTEHE IHREN UNMUT | | | | | | | 19:30 | | | | | | | | 18:00 | 18:00 | 18:00 | 18:00 | | 18:00 | 19:30 |
| MIT VORTRAG SIEBEN JAHRE IN TIBET | | | | | | | | | | | 17:00 | | | | | | | | | | |
| SENIORENFILM ACH DIESE LÜCKE, DIESE ENTSETZLICHE ... | | | | | | | | | | | | | | | | | | | 14:00 | | |
| DISCLOSURE DAY - DER TAG DER WAHRHEIT | 20:00 | 20:00 | 20:00 | 20:00 | 20:00 | 20:00 | | | | | | | | | | | | | | | |
| INGEBORG BACHMANN JEMAND, DER EINMAL ICH WAR | | | | | | | | | | | | | | | 18:00 | 18:00 | 18:00 | 18:00 | | 18:00 | 19:30 |
| SECHSWOCHENAMT | | | | | | | | | | | | | | 20:00 | 21:15 | 21:15 | 21:15 | 17:30 | 21:15 | 20:00 | 20:00 |
| SUPERGIRL | 20:15 | 20:15 | 20:15 | 20:15 | 20:15 | 20:15 | 17:00 | 20:00 | 20:00 | 20:00 | 20:15 | 18:00 | 20:00 | 18:00 | 20:00 | 20:00 | 20:00 | 20:00 | 20:00 | 21:15 | 18:00 |
| MINIONS & MONSTERS | | | | | | | 17:15 | 17:15 | 17:15 | 17:15 | 17:15 | 16:00 | 17:15 | 17:15 | 20:00 | 20:00 | 20:00 | 20:00 | 16:00 | 16:00 | 17:30 |
| MINIONS & MONSTERS | | | | | | | 19:30 | 19:30 | 19:30 | 19:30 | 19:30 | 19:30 | 19:30 | 19:30 | 19:30 | 19:30 | 19:30 | 19:30 | 19:30 | 19:30 | |

KINO BREITWAND SCHLOSS SEEFELD

Schloßhof 7 - 82229 Seefeld-Hechendorf - 08152 981898 - seefeld@breitwand.com - Filme in OmU Sonntag + Montag ab ab 19 Uhr - Anfangszeiten siehe www.breitwand.com

| 25.06. - 15.07. | DO 25.06. | FR 26.06. | SA 27.06. | SO 28.06. | MO 29.06. | DI 30.06. | MI 01.07. | DO 02.07. | FR 03.07. | SA 04.07. | SO 05.07. | MO 06.07. | DI 07.07. | MI 08.07. | DO 09.07. | FR 10.07. | SA 11.07. | SO 12.07. | MO 13.07. | DI 14.07. | MI 15.07. |
|--|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
| MONDOK. AZZA | | | 18:15 | | | | | | | 18:00 | | 20:00 | | | | | | | | | |
| MONDOK. SAHARA SALAAM | | | | | 20:15 | | | | | | | | | | | | | | | | |
| MONDOK. SAME SUN | | | | | | | | | | | | | | | | | 16:00 | 16:00 | 20:00 | | |
| TANGO IM KINO AMAR AMANDO | | 19:30 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 100 JAHRE MARILYN MONROE DAS VERFLIXTE 7. JAHR | | | | 18:00 | | | | | | | 18:00 | | | | | | | | | | |
| MIT FILMGESPRÄCH BLAUE WÜSTE | 20:15 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| COUSCOUS UND GEHEIMNISSE | | | | | | | | | | | | | | | 20:00 | 20:00 | 20:00 | 18:00 | 18:00 | 18:00 | 20:00 |
| DAS SOMMERBUCH | | | | | | | | | | | | | | | 18:15 | 18:15 | 18:15 | 20:00 | 18:15 | 20:00 | 18:15 |
| DER VERLORENE MANN | | | | | | | 20:00 | | 18:15 | | | | | 18:00 | | | | | | | |
| EIN MÜNCHNER IM HIMMEL | | 14:00 | | 16:30 | | | | | | | | | | 20:00 | | | | | | | |
| ETWAS GANZ BESONDERES | | | | | | | | | | | | | | | 20:15 | 20:15 | 20:15 | 20:15 | 20:15 | 20:15 | 20:15 |
| HALLO BETTY | | | | | | | | | | | | | | | 18:00 | 18:00 | 18:00 | 18:00 | | 18:00 | 18:00 |
| INGEBORG BACHMANN JEMAND, DER EINMAL ICH WAR | 20:30 | 17:30 | 20:15 | 20:15 | 20:30 | 20:15 | 18:00 | 20:15 | 20:15 | 20:15 | 20:15 | 18:00 | 20:15 | 20:15 | | | 16:00 | 16:00 | | | |
| LOL 2.0 | 18:30 | 19:00 | 18:30 | 18:30 | 18:30 | 20:00 | 18:30 | | | | | | | | | | | | | | |
| SECHSWOCHENAMT | 18:15 | 21:00 | 20:30 | 20:30 | 18:15 | | 20:30 | 20:00 | 20:00 | 20:00 | 20:00 | 18:00 | 20:00 | | | | | | | | |
| THE LOVE THAT REMAINS | | | | | | | | | 18:00 | 18:00 | 18:00 | 20:15 | | 18:00 | | | | | | | |
| GLENNKILL: EIN SCHAFSKRIMI | | | 16:00 | 16:00 | | | | | | | 16:00 | | | | | | | | | | |

KINO BREITWAND GAUTING

Bahnhofplatz 2 - 82131 Gauting - 089 89501000 - gauting@breitwand.com - Filme in OmU Sonntag + Dienstag ab 19 Uhr, Freitag, Samstag ab 21 Uhr - Anfangszeiten siehe www.breitwand.com

| 16.07. - 29.07. | DO 16.07. | FR 17.07. | SA 18.07. | SO 19.07. | MO 20.07. | DI 21.07. | MI 22.07. | DO 23.07. | FR 24.07. | SA 25.07. | SO 26.07. | MO 27.07. | DI 28.07. | MI 29.07. | DO 30.07. | FR 31.07. | SA 01.08. | SO 02.08. | MO 03.08. | DI 04.08. | MI 05.08. | |
|---|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--|
| MONDOK + FILMGESPRÄCH SCHWARZE HÄUSER | | | | 19:30 | 18:00 | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| MONDOK. INSEKTEN HELDEN IM VERBORGENEN | | 17:30 | 17:30 | 17:30 | 20:00 | | 17:30 | 17:00 | 17:00 | 15:00 | 15:00 | 19:15 | | | | | | | | | | |
| 100 JAHRE MARILYN MONROE DAS VERFLIXTE 7. JAHR | | | | 17:15 | | | | | | | 17:00 | | | | | | | | | | | |
| REGIEBESUCH DER KLANG VON NEUSCHWANSTEIN | | | | | | | | | | | 19:30 | | | 18:30 | | | | | | | | |
| CHÉRI ICH KOMME DIE ENTDECKUNG DER LUST | | | | | | | | 20:30 | 20:30 | 20:30 | 20:30 | 20:30 | 20:30 | 20:15 | | | | | | | | |
| DER VERLORENE MANN | 17:30 | | | | | | 18:00 | 18:00 | | | | | | 18:00 | | | | | | | | |
| DIE CAMINO THERAPIE | 17:15 | 17:15 | 15:15 | 15:15 | 17:15 | | | | 18:00 | 17:00 | 15:00 | | | 18:00 | | | | | | | | |
| DIE MAMA UND DIE HURE | | | | | | 19:30 | | | | | | | 19:30 | | | | | | | | | |
| DIE ODYSSEE | 20:00 | 20:00 | 20:00 | 20:00 | 20:00 | 20:00 | 20:00 | 20:00 | 20:00 | 20:00 | 20:00 | 20:00 | 20:00 | 20:00 | | | | | | | | |
| ETWAS GANZ BESONDERES | 20:00 | 20:00 | 20:00 | 20:00 | 17:15 | 17:15 | 18:00 | | | | | | | | | | | | | | | |
| H WIE HABICHT | | | | | | | | 20:15 | 20:15 | 20:15 | 20:15 | 20:15 | 20:15 | 20:15 | | | | | | | | |
| INGEBORG BACHMANN JEMAND, DER EINMAL ICH WAR | | | 17:15 | | | 17:15 | | | | | | | | | | | | | | | | |
| MIT LEISER STIMME | | | | | | | | | | 18:00 | 18:00 | 17:45 | 17:00 | 17:45 | | | | | | | | |
| ROSE | | | | 15:30 | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| SECHSWOCHENAMT | | 21:30 | 21:30 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| SO KLINGT DAS LEBEN | 20:15 | 20:15 | 20:15 | 20:15 | | 20:00 | 17:15 | | | | | | | | | | | | | | | |
| SPIDER MAN BRAND NEW DAY | | | | | | | | | | | | | | 20:00 | | | | | | | | |
| THE PIANO TUNER | | | | | | | | 21:30 | 21:30 | 21:30 | 21:30 | 18:00 | | | | | | | | | | |
| VIRGINIA WOOLFS NIGHT & DAY | 18:00 | 18:00 | 18:00 | 18:00 | 20:00 | 18:00 | 20:15 | | | | | | | | | | | | | | | |
| MINIONS & MONSTERS | 16:00 | 16:00 | 16:00 | 16:00 | 16:00 | 16:00 | 16:00 | 16:00 | 16:00 | 16:00 | 16:00 | 16:00 | 16:00 | 16:00 | | | | | | | | |
| TOY STORY 5 | | | | | | | 19:30 | 16:00 | 16:00 | 16:00 | 16:00 | 16:00 | 16:00 | 16:00 | | | | | | | | |
| VAIANA (LIVE ACTION) | 16:00 | 16:00 | 16:00 | 16:00 | 16:00 | 16:00 | 16:00 | 16:00 | 16:00 | 16:00 | 16:00 | 16:00 | 16:00 | 16:00 | | | | | | | | |

VORSCHAU

AB 30.07.
BITTERES FEST - THE INVITE

AB 06.08.
EVERYTIME - DER KLANG DER STRADIVARI

AB 12.08.
STECKERFLFISCHFIASKO

AB 20.08.
DER SPAZIERGANG NACH SYRAKUS - HID-
DENSEE - IM SPIEGEL MEINER MUTTER

FÜNF SEEN FILMFESTIVAL
03.09 - 13.09.2026
PROGRAMM ONLINE AB 05.08.2026

KINO BREITWAND STARNBERG

Wittelsbacherstr. 10 - 82319 Starnberg - 08151 971800 - starnberg@breitwand.com - Filme in OmU Sonntag und Mittwoch ab 19 Uhr - Anfangszeiten siehe www.breitwand.com

| 16.07. - 29.07. | DO 16.07. | FR 17.07. | SA 18.07. | SO 19.07. | MO 20.07. | DI 21.07. | MI 22.07. | DO 23.07. | FR 24.07. | SA 25.07. | SO 26.07. | MO 27.07. | DI 28.07. | MI 29.07. | DO 30.07. | FR 31.07. | SA 01.08. | SO 02.08. | MO 03.08. | DI 04.08. | MI 05.08. | |
|---------------------------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--|
| MONDOK. AUF ZWEI RÄDERN | 18:00 | | | 18:00 | 18:00 | | 18:00 | | | | | | | | | | | | | | | |
| MONDOK. WISE WOMEN | | | | | | | | | | | 14:00 | 18:00 | | | | | | | | | | |
| COUSCOUS UND GEHEIMNISSE | | | | | | 18:00 | 20:15 | | | | | | | | | | | | | | | |
| DER VERLORENE MANN | | | | | | | | 18:15 | | | | | | 18:15 | | | | | | | | |
| DIE ODYSSEE | 20:00 | 20:00 | 20:00 | 20:00 | 20:00 | 20:00 | 20:00 | 20:15 | 20:15 | 20:15 | 19:45 | 19:45 | 19:45 | 19:45 | | | | | | | | |
| ETWAS GANZ BESONDERES | | | | | | | | | 21:00 | 21:00 | 18:00 | | 20:15 | | | | | | | | | |
| HALLO BETTY | | 18:00 | 18:00 | 14:00 | | | 18:00 | | | | | | | | | | | | | | | |
| MIT LEISER STIMME | | | | | | | | 19:30 | 18:00 | 18:00 | 20:15 | 20:15 | 18:15 | | | | | | | | | |
| THE PIANO TUNER | | | | | | | | | | | | | | 20:15 | | | | | | | | |
| MINIONS & MONSTERS | 16:00 | 16:00 | 16:00 | 16:00 | 16:00 | 16:00 | 16:00 | 17:30 | 16:00 | 16:00 | 16:00 | 16:00 | 17:30 | 17:30 | | | | | | | | |
| MINIONS & MONSTERS | 19:30 | 19:30 | 19:30 | 19:30 | 19:30 | 19:30 | | | | | | | | | | | | | | | | |

03.08 - 20.08.2026

OPEN AIR KINO
IM SEEBAD STARNBERG
BEGINN 21:15 UHR

03.08. EXTRAWURST

04.08. SEGELJUNGS IN ANWESENHEIT FILMEMACHER
05.08. DER TEUFEL TRÄGT PRADA 2

...

12.08. STECKERFLFISCHFIASKO

PROGRAMM SIEHE WWW.FSSF.DE

KINO BREITWAND SCHLOSS SEEFELD

Schloßhof 7 - 82229 Seefeld-Hechendorf - 08152 981898 - seefeld@breitwand.com - Filme in OmU Sonntag + Montag ab 19 Uhr - Anfangszeiten siehe www.breitwand.com

| 16.07. - 29.07. | DO 16.07. | FR 17.07. | SA 18.07. | SO 19.07. | MO 20.07. | DI 21.07. | MI 22.07. | DO 23.07. | FR 24.07. | SA 25.07. | SO 26.07. | MO 27.07. | DI 28.07. | MI 29.07. | DO 30.07. | FR 31.07. | SA 01.08. | SO 02.08. | MO 03.08. | DI 04.08. | MI 05.08. | |
|---|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--|
| MONDOK. SCHWARZE HÄUSER | | | | | | | | | | 18:15 | | 20:15 | | | | | | | | | | |
| MONDOK. WISE WOMEN | | | 16:30 | 16:30 | 20:15 | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 100 JAHRE MARILYN MONROE NIAGARA | | | | 16:15 | | | | | | | 18:15 | | | | | | | | | | | |
| CHÉRI ICH KOMME DIE ENTDECKUNG DER LUST | | | | | | | | 20:15 | 20:15 | 20:15 | 20:15 | 20:15 | 20:15 | 20:15 | | | | | | | | |
| COUSCOUS UND GEHEIMNISSE | 18:15 | 18:15 | 18:15 | 18:15 | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| DAS SOMMERBUCH | | | | 14:30 | 18:30 | 18:30 | | | | | | | 18:15 | | | | | | | | | |
| ETWAS GANZ BESONDERES | 20:30 | 20:30 | 20:30 | 20:30 | 18:15 | 18:15 | 20:30 | | | | | | | | | | | | | | | |
| INGEBORG BACHMANN JEMAND, DER EINMAL ICH WAR | | | | | | | | | | 16:30 | | | | | | | | | | | | |
| MIT LEISER STIMME | 18:30 | 18:30 | 18:30 | 18:30 | 20:30 | 20:30 | 18:15 | | | | | | | | | | | | | | | |
| SO KLINGT DAS LEBEN | | | | | | | | 20:30 | 20:30 | 20:30 | 20:30 | 18:15 | 20:30 | 20:30 | | | | | | | | |
| THE PIANO TUNER | 20:15 | 20:15 | 20:15 | 20:15 | 18:15 | 20:15 | 20:15 | | | | | | | | | | | | | | | |
| VIRGINIA WOOLFS NIGHT & DAY | | | | | | | | 18:30 | 18:30 | 18:30 | 18:30 | 18:30 | 18:30 | 18:30 | | | | | | | | |
| PLITSCH PLATSCH FOREVER | | | 16:15 | 14:15 | | | | | | | 16:00 | | | | | | | | | | | |

VORSCHAU

AB 30.07.
H WIE HABICHT

AB 05.08.
DIE ODYSSEE

AB 12.08.
STECKERFLFISCHFIASKO

FÜNF SEEN FILMFESTIVAL
03.09 - 13.09.2026
PROGRAMM ONLINE AB 05.08.2026

IMPRESSUM: KINO BREITWAND - MATTHIAS HELWIG - BAHNHOFPLATZ 2 - 82131 GAUTING - UMSATZSTEUER ID: DE131314592

BAHNHOFPLATZ 2 - 82131 GAUTING - TICKETS & INFO: 089 89501000

ORGANISATION/EVENTS/VERMIETUNGEN/MARKETING: INFO@BREITWAND.COM - 089 89501005

BREITWAND

ARTHOUSE KINO

PROGRAMM 25 06 26 — 29 07 26

„LEO WOODALL UND DUSTIN HOFFMAN SIND HERAUSRAGEND“

— ELLE —

„EIN EINZIGARTIGER, JAZZIGER THRILLER.“

— LE FIGARO —



(sundance)

(tiff.)

(Tribeca)

(BFI LONDON
FILM FESTIVAL)

LEO WOODALL DUSTIN HOFFMAN HAVANA ROSE LIU

THE PIANO TUNER

AB 2. JULI IM KINO

DC